Herren Bezirksliga Nord

TTV Heidelberg II : SG-Birkenau/Hemsbach
Sonntag, 15.01.2023, 11:00 Uhr

Orlik beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Herren Bezirksliga Nord traf die Mannschaft des TTV Heidelberg II am vergangenen Sonntag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft SG-Birkenau/Hemsbach. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Christian Orlik. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Stefan Dreißigacker, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Mit 3:1 hatten Theobald / Schmidt im Match gegen Alm / Orlik die Nase vorn. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Feinauer / Wallenwein beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Trieb / Dreißigacker. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Malezky / Bordowski und Nikolaev / Lotz, die Malezky / Bordowski letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 7:11, 4:11, 11:4, 6:11 verlor wenig später hingegen Christoph Theobald seine Partie gegen Stefan Dreißigacker, in die Theobald im Vorfeld eigentlich als deutlich favorisiert gegangen war. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Dirk Schmidt nachfolgend gegen Sebastian Trieb. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Orlik war für Mario Feinauer schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Lange dagegenhalten konnte im Anschluss Alexander Malezky beim 2:3 gegen Joshua Alm. Das Spiel verlor Malezky dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Alm endete. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 2:3 endete derweil das Einzel zwischen Markus Bordowski und Tobias Lotz aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Lotz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Kaum Chancen hatte Peter Wallenwein bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Paul Nikolaev, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Leider musste Sebastian Trieb dann sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTV Heidelberg II. Keinen Zähler beisteuern konnte Dirk Schmidt im Match gegen Stefan Dreißigacker, das 0:3 verloren ging. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Mario Feinauer im Match gegen Joshua Alm. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Mittlerweile stand es damit 4:8. Unglücklich war Alexander Malezky in der Partie gegen Christian Orlik, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTV Heidelberg II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTV Mühlhausen II am 20.01.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft SG-Birkenau/Hemsbach wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC 1946 Weinheim III am 28.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTV Heidelberg II
Doppel: Theobald / Schmidt 1:0, Feinauer / Wallenwein 0:1, Malezky / Bordowski 1:0
Einzel: C. Theobald 1:1, D. Schmidt 1:1, M. Feinauer 0:2, A. Malezky 0:2, M. Bordowski 0:1, P.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (18:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Wallenwein 0:1

SG-Birkenau/Hemsbach

Doppel: Trieb / Dreißigacker 1:0, Alm / Orlik 0:1, Nikolaev / Lotz 0:1

Einzel: S. Trieb 0:2, S. Dreißigacker 2:0, J. Alm 2:0, C. Orlik 2:0, P. Nikolaev 1:0, T. Lotz 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2023 (18:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").